

17/2017

9. Jahrgang · 5. September 2017
Seiten 331–350

Geschäftsführender Herausgeber:

Dr. Wolfgang Weitnauer, Rechtsanwalt in München

Herausgeber:

Professor Dr. Wulf Goette, Vorsitzender Richter am BGH a.D.

Professor Dr. Mathias Habersack, LMU München

Dr. Hildegard Ziemons, Rechtsanwältin beim BGH, Ettlingen

Editorial

Beiträge

Thomas Pauken	Mitarbeitertausch im arbeitsrechtlichen Fokus.....	331
Bernd Rabald	Verfassungswidrigkeit des Verlustuntergangs bei Anteilstransfers von mehr als 25 % bis 50 %: Handlungsempfehlungen	334
Thomas Söbbing	Patronate im unternehmerischen Rechtsverkehr	336

Rechtsprechung

Handels- und Gesellschaftsrecht

OLG Bamberg 17.7.2017 - 5 W 51/17	Amtsnielerlegung des alleinigen Fremdgeschäftsführers ist auch in der Krise nicht rechtsmissbräuchlich (<i>Christoph Irmler</i>)	339
OLG Celle 17.7.2017 - 9 W 70/17	Umfang der Geschäftsführer-Versicherung beim Erstarken einer UG zur Voll-GmbH (<i>Christian Nordholtz</i>)	340
AG Brühl 20.2.2017 - 3 Ca 480/16	Fluggesellschaften haften bei wilden Streiks für Flugausfälle (<i>Marc Becker</i>)	341

Bank- und Kapitalmarktrecht

EuGH 14.6.2017 - C-678/15	Die Vermittlung eines Portfolioverwaltungsvertrags stellt keine erlaubnispflichtige Annahme und Übermittlung von Aufträgen über Finanzinstrumente dar (<i>Johannes Rehahn</i>)	342
BGH 30.3.2017 - III ZR 139/15	Bei unterlassener Plausibilitätsprüfung haftet ein Anlagevermittler nur, wenn diese tatsächlich Anlass zu Beanstandungen gegeben hätte (<i>Johannes Deiß/Johanna Graf</i>)	343

Insolvenzrecht

OLG München 22.6.2017 - 23 U 3769/16	Keine Haftung des Geschäftsführers wegen masseverkürzender Leistungen bei Erhalt einer gleichwertigen Gegenleistung (<i>Myriam Kirschner</i>)	344
---	---	-----

Arbeitsrecht

BAG 18.5.2017 - 2 AZR 606/16	Änderungskündigung muss sich auf erforderliche Änderungen beschränken (<i>Michael Fuhrrott</i>)	345
LAG Berlin-Brandenburg 13.10.2016 - 11 Ca 5194/16	LAG Berlin-Brandenburg: Formloser Arbeitsvertrag kann Anspruch auf Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall begründen (<i>Friedrich Merath</i>)	346

LAG Nürnberg
9.5.2017 - 7 Sa 560/16
ArbG Heilbronn
8.6.2017 - 8 BV 6/16

Wirksamkeit einer Ausschlussfrist, die Mindestlohnansprüche nicht ausnimmt (<i>Friedrich Merath</i>)	347
Smartphone-App zur Kundenbefragung ist zustimmungsfrei (<i>Michael Fuhlrott</i>)	348

Steuerrecht

BFH
15.3.2017 - I R 11/15
FG Münster
17.3.2017 - 1 K 3037/14 E

Keine Rückstellung bei zukunftsorientierten Leistungsanreizen (<i>Wolfgang Weitnauer</i>)	349
Steuerbegünstigte Abfindung auch bei Aufhebungsvertrag auf Initiative des Arbeitnehmers (<i>Alexander Eufinger</i>)	350

Hinweis an unsere Leser:

Die vorliegende Druckausgabe der GWR ist textidentisch mit der elektronisch versandten Version. Abonnenten erhalten zugleich über beck-online Zugriff auf die besprochenen Urteile im Volltext, das elektronische Archiv der GWR sowie alle zitierten Gesetzesstellen.

Zitervorschlag: GWR Jahr, Seite (z. B. GWR 2016, 95). Innerhalb der Datenbank beck-online können Sie auch GWR Jahr, Dokumentnummer als Fundstelle in das Suchfeld eingeben. Die Dokumentnummern finden Sie im Heft in der Kopfzeile jedes Beitrags neben der Seitenzahl.

GWR – Impressum

ISSN 1868-1816

Geschäftsführender Herausgeber: Rechtsanwalt Dr. Wolfgang Weitnauer (verantwortlich für den Inhalt), Weitnauer Rechtsanwälte PartG mbB, Ohmstraße 22, 80802 München, Tel.: 089/383995-0, Fax: 089/383995-99, E-Mail: wolfgang.weitnauer@weitnauer.net, Internet: www.weitnauer.net

Herausgeber: Professor Dr. Wulf Goette, Vorsitzender Richter am Bundesgerichtshof a. D., Honorarprofessor der Universität Heidelberg, Of Counsel Gleiss Lutz, Maybachstr. 6, 70469 Stuttgart. Professor Dr. Mathias Habersack, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Unternehmensrecht, Ludwig-Maximilians-Universität München, Ludwigstraße 29, 80539 München, Tel.: 089/21 80-2733, Fax: 089/21 80-2700, E-Mail: mathi-as.habersack@jura.uni-muenchen.de. Rechtsanwältin Dr. Hildegard Ziemons, Ziemons & Raeschke-Kessler, Rechtsanwälte beim Bundesgerichtshof, Am Dickhäuterplatz 18, 76275 Ettringen.

Manuskripte: Manuskripte sind an die Redaktion zu senden (gwr@weitnauer.net). Der Verlag haftet nicht für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigelegt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss schriftlich erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag C.H.BECK an seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumliche und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

Anzeigenabteilung: Verlag C.H.BECK, Anzeigenabteilung, Wilhelmstraße 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München. Media-Beratung: Telefon (089) 3 81 89-687, Telefax (089) 3 81 89-589.

Disposition, Herstellung Anzeigen, technische Daten: Telefon (0 89) 3 81 89-598, Telefax (0 89) 3 81 89-599, E-Mail anzeigen@beck.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Bertram Götz

Verlag: Verlag C.H.BECK oHG, Wilhelmstr. 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Tel.: 0 89/3 81 89-0, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 006 2298 02 BIC: PBNKDEFFXXX. Der Verlag ist oHG. Gesellschafter sind Dr. Hans Dieter Beck und Dr. h. c. Wolfgang Beck, beide Verleger in München.

Erscheinungsweise: Zweimal monatlich. Bezugspreise 2017: 265,00 € jährlich (inkl. MwSt.). Das Abonnement umfasst jeweils den Zugang für drei Nutzer für das Modul GWR Online innerhalb der Datenbank beck-online. Einzelheft: 13,50 € (inkl. MwSt.). Versandkosten jeweils zuzüglich. Die Rechnungstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Abonnement und Bezugspreis beinhalten die Printausgabe sowie eine Lizenz für die Online-Ausgabe. Die Bestandteile des Abonnements sind nicht einzeln kündbar. Nicht eingegangene Exemplare können nur innerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden. Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag. KundenServiceCenter: Tel.: 0 89/3 81 89-7 50, Fax: 0 89/3 81 89-3 58, E-Mail: kundenservice@beck.de. Abbestellungen müssen 6 Wochen vor Jahresschluss erfolgen. Adressänderungen: Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an. Hinweis gemäß § 7 Abs. 5 der Postdienst-Datenschutzverordnung: Bei Anschriftenänderung des Beziehers kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeantrag gestellt ist. Hiergegen kann der Bezieher innerhalb von 14 Tagen nach Erscheinen dieses Heftes beim Verlag widersprechen.

Druck: Kessler Druck und Medien GmbH & Co. KG, Michael-Schäffer-Straße 1, 86399 Bobingen.